

Festnahmen nach Friedhofsschändung

Freiburg. Die Polizei in Freiburg hat nach der Schändung eines jüdischen Friedhofs in Ihringen vier mutmaßliche Rechtsextremisten im Alter zwischen 15 und 28 Jahren festgenommen. Drei der vier Männer hätten gestanden, in der Nacht zum vergangenen Sonntag über 70 Grabsteine umgeworfen zu haben, berichtete ein Polizeisprecher am Freitag. Bei der Durchsuchung der Wohnungen wurden laut Polizei unter anderem Tonträger mit Neonazimusik und eine ältere Pistole mit Munition sichergestellt. Gegen die vier wird wegen Störung der Totenruhe und Sachbeschädigung ermittelt.(AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/91214.festnahmen-nach-friedhofsschändung.html>